058 - Reinach/Verbindungsstrasse Bottmingen/Münchenstein: Frontalkollision fordert ein Todesopfer und drei Verletzte: die Polizei sucht Zeugen

30.01.2012

Auf der Bruderholzstrasse, der Verbindungsstrasse zwischen Bottmingen BL und Münchenstein BL über das Bruderholz (Ortsgebiet Reinach BL), ereignete sich am frühen Montag Morgen, 30. Januar 2012, gegen **06.35** Uhr, ein schwerer Verkehrsunfall. Eine Frontalkollision, in welche drei Personenwagen involviert waren, forderte ein Todesopfer sowie drei Verletzte.

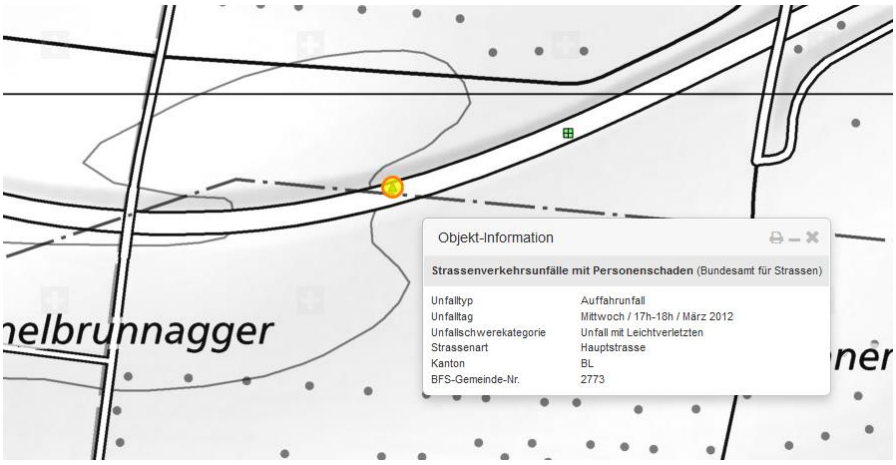
Gemäss den bisherigen Erkenntnissen der Polizei Basel-Landschaft geriet ein **in Fahrtrichtung Bottmingen BL** fahrender Personenwagen aus noch ungeklärten Gründen auf die Gegenfahrbahn und kollidierte dort heftig mit zwei entgegen kommenden Fahrzeugen (ebenfalls Personenwagen).

Durch die heftige Kollision zog sich der 25-jährige Lenker des ersten, korrekt entgegen kommenden Autos, das nach der Kollision auf dem Dach zum Stillstand kam, tödliche Verletzungen zu und verstarb noch auf der Unfallstelle. Sein 53-jähriger Beifahrer, der 39-jährige Lenker des zweiten korrekt entgegen kommenden Fahrzeuges sowie der mutmassliche Unfallverursacher (33) wurden verletzt und mussten durch verschiedene Sanitäten ins Spital eingeliefert werden.

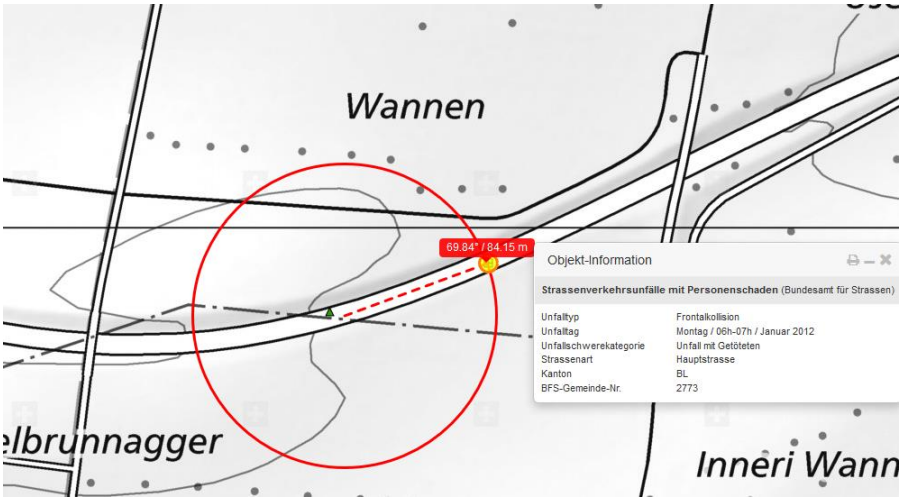
Sämtliche involvierten Fahrzeuge wurden stark beschädigt, erlitten Totalschaden und mussten abgeschleppt werden; das durch die Kollision entstandene Trümmerfeld erstreckte sich auf rund 150 Meter.

Der genaue Unfallhergang sowie die Unfallursache sind offen und Gegenstand von laufenden Ermittlungen durch die Polizei Basel-Landschaft und die Staatsanwaltschaft Basel-Landschaft. Die Polizei Basel-Landschaft sucht noch weitere Zeugen. Sachdienliche Angaben sind erbeten an die Einsatzleitzentrale der Polizei Basel-Landschaft in Liestal, Telefon 061 553 35 35.

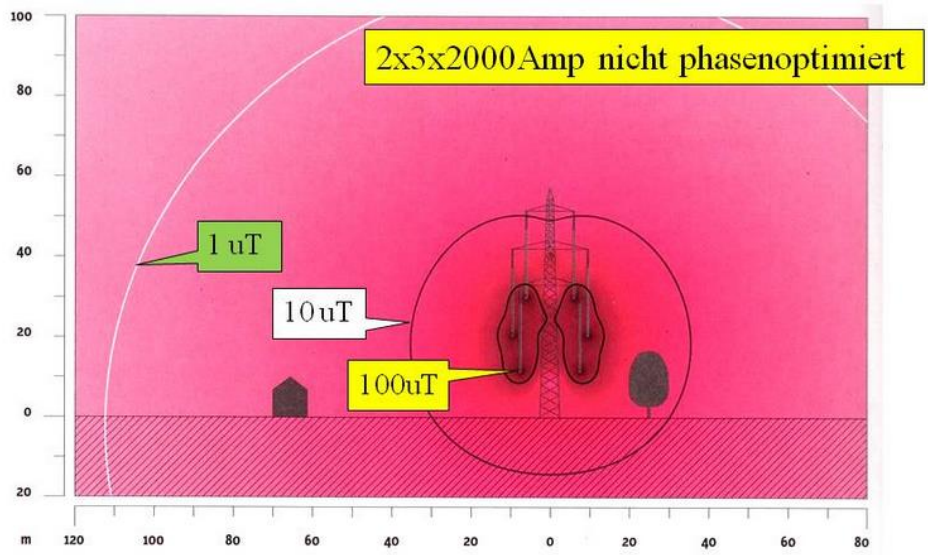
https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/sicherheitsdirektion/polizei/polizeimeldungen/058-reinach-verbindungsstrasse-bottmingen



Ein weiterer Unfall - direkt unter der zweiten, eingetragenen Leitung Ebene 1, , somit 80m nach Querung des ersten Magnetfeldes Ebene 5.

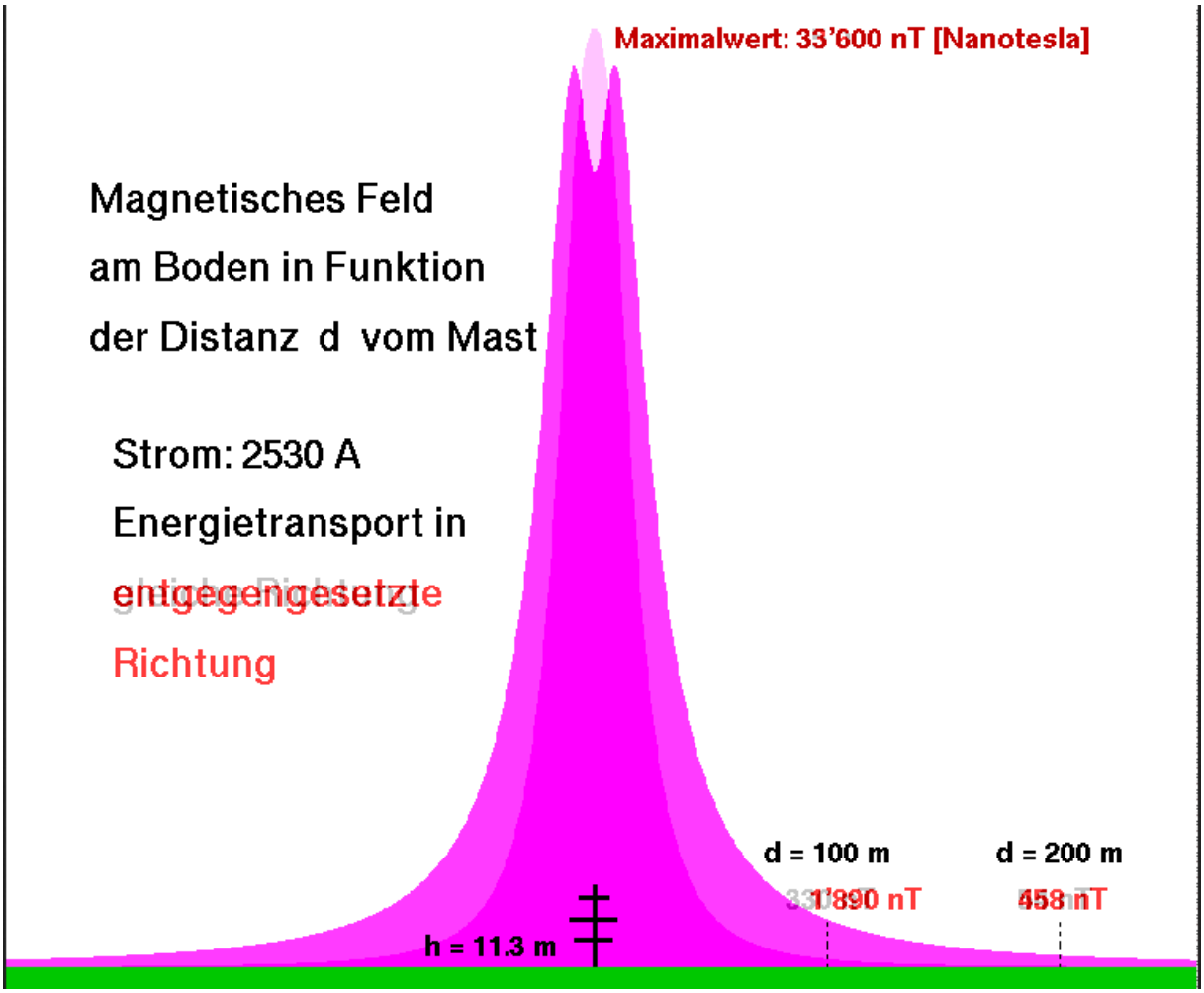


Da in der Karte jeweils nur die Ebene 1 eingetragen wird, ist die Distanz zur Querung der Ebene 5, die daneben geführt wird, nur noch etwa 45m, die <u>seitliche Distanz noch 20m</u>. Im Bereich von 20-30m steigt das Magnetfeld bei Stromtransport im Winter, wie hier wahrscheinlich ist, jedoch bereits an:



Quelle: Gigaherz.ch

https://www.gigaherz.ch/hochspannungsleitungen-und-krebs-1659/


Maximalwert: 33'600 nT [Nanotesla]
Magnetisches Feld
am Boden in Funktion
der Distanz d vom Mast
Strom: 2530 A
Energietransport in
entgegengesetzte
Richtung
d = 100 m
1'890 nT
d = 200 m
458 nT
h = 11.3 m

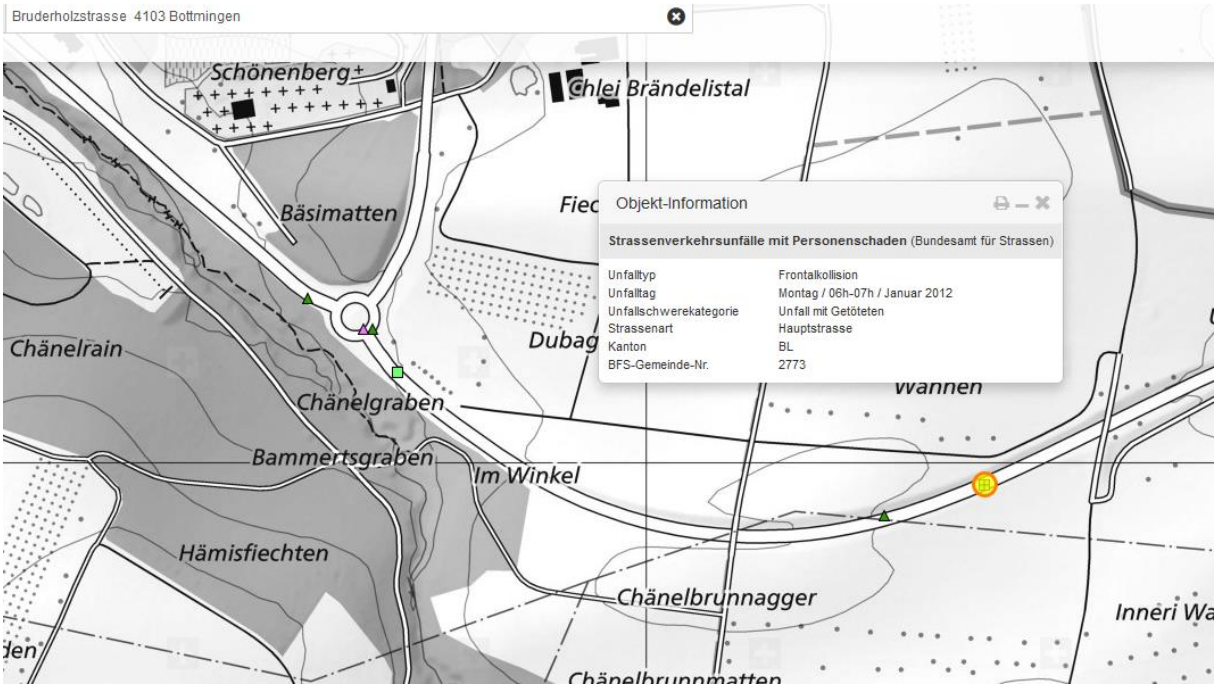
Strecke zwischen zwei Punkten am Boden messen
Kartenlänge: 21,00 Meter
Länge am Boden: 21,02
Richtung: 6,25 Grad
Mausnavigation
Speichern
Löschen

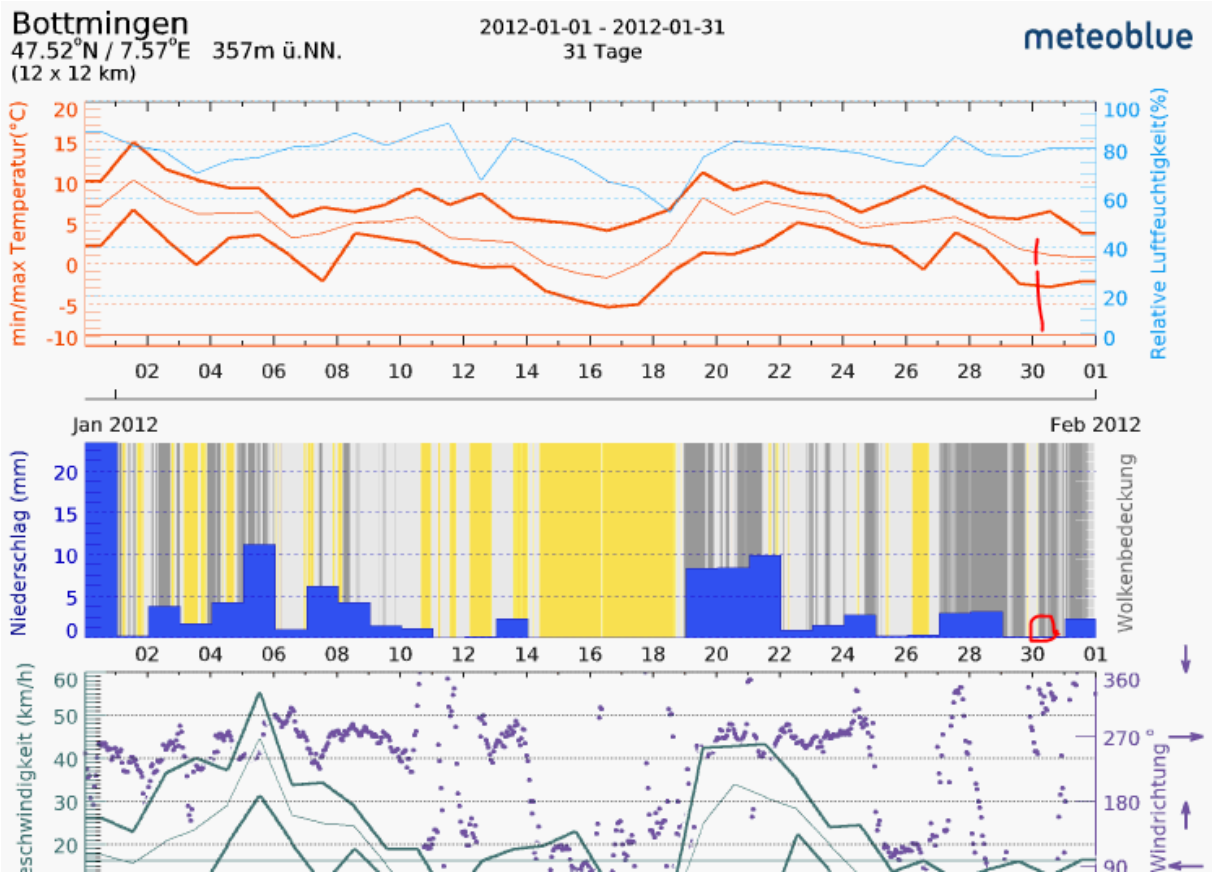
Rechts hinten vermutlich Verursacher, links vorn Fahrzeug 2 und 3

Unfalllage auf google earth

Kollisionsort ist seitlich sehr nah am ersten querenden Magnetfeld

Chänelbrunnackerweg
Hübelmattweg


Bruderholzstrasse 4103 Bottmingen
Schönenberg
Chlei Brändelistal
Bäsimatten
Objekt-Information
Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden (Bundesamt für Strassen)
Unfalltyp Frontalkollision
Unfalltag Montag / 06h-07h / Januar 2012
Unfallschwerekategorie Unfall mit Getöteten
Strassenart Hauptstrasse
Kanton BL
BFS-Gemeinde-Nr. 2773
Chänelrain
Chänelgraben
Bammertsgraben
Im Winkel
Hämisfiechten
Chänelbrunnagger
Chänelbrunnmatten



Hansueli Stettler • Bauökologie • Funkmesstechnik • Lindenstrasse 132 • 9016 St.Gallen • www.hansuelistettler.ch • info@hansuelistettler.ch